

Einladung

Stadt Erlangen

Ortsbeirat Kosbach

1. Sitzung • Dienstag, 05.02.2019 • 19:30 Uhr •
Feuerwehrhaus Steudach, Am Klosterholz 16

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

1. Wechsel im Ortsbeirat Kosbach;
Berufung von Herrn Prof. Dr. Holger Schulze
2. Zweckverband Stadt-Umland-Bahn:
Teilnahme an der Sitzung des Ortsbeirates;
Bericht über den aktuellen Sachstand in Bezug auf die
Ortsteile Kosbach, Häusling und Steudach
3. Bericht der Verwaltung
4. Mitteilungen zur Kenntnis
5. Anfragen / Sonstiges

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

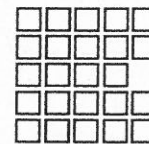
Erlangen, den 28. Januar 2019

STADT ERLANGEN

gez. Sven-Wulf Schöller
Ortsbeiratsvorsitzender

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.



Stadt Erlangen

Ortsbeirat Kosbach

2014 - 2020

1. Sitzung • Dienstag, 05. Februar 2019

Bericht der Verwaltung

Seite (n):

- Anlage zu TOP 1: Wechsel im Ortsbeirat Kosbach
- Stellungnahme Bauaufsichtsamt zu Beschädigungen Häuslinger Straße
- Stellungnahme Eigenbetrieb Stadtgrün Haundorfer Straße / Adenauer-Ring
- Niederschrift 3. Sitzung OBR Kosbach 27.11.2018

3-4

5-6

7

8-10

-3-

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2/P007, T. 2316

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/272/2019

Wechsel im Ortsbeirat Dechsendorf, Berufung von Herrn Stefan Stirnweiß; Wechsel im Ortsbeirat Kosbach, Berufung von Herrn Prof. Dr. Holger Schulze

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	17.01.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen
Grüne Liste-Fraktion, FDP-Fraktion

I. Antrag

Frau Dana Körner ist aus persönlichen Gründen (Wegzug aus Erlangen) auf eigenen Wunsch aus dem Ortsbeirat Dechsendorf ausgeschieden. Die ursprünglich bestellten Ersatzmitglieder stehen aus persönlichen Gründen nicht als Nachfolger im Ortsbeirat zur Verfügung. Die Grüne Liste-Fraktion hat somit Herrn Stefan Stirnweiß, Waldseestraße 28, als neues Mitglied des Ortsbeirates Dechsendorf ab 01. Januar 2019 benannt. Herr Stirnweiß steht für das Amt des Ortsbeirates zur Verfügung und hat dies bereits schriftlich erklärt.

Herr Heinz Rühl hat erklärt, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage ist seine Tätigkeit im Ortsbeirat Kosbach auszuüben und er aus dem Ortsbeirat ausscheiden muss. Die ursprünglich bestellen Ersatzmitglieder stehen nicht als Nachfolger im Ortsbeirat zur Verfügung. Die FDP-Fraktion hat somit Herrn Prof. Dr. Holger Schulze, Im Karpfengrund 1, als neues Mitglied des Ortsbeirates Kosbach ab 01. Januar 2019 benannt. Herr Prof. Dr. Schulze steht für das Amt des Ortsbeirates zur Verfügung und hat dies bereits schriftlich erklärt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Nachfolge für die beiden ausscheidenden Ortsbeiratsmitglieder in den Ortsbeiräten Dechsendorf und Kosbach.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung von Herrn Stefan Stirnweiß in den Ortsbeirat Dechsendorf und
Berufung von Herrn Prof. Dr. Holger Schulze in den Ortsbeirat Kosbach ab 01. Januar 2019.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Beschlussfassung gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung der Stadt Erlangen über Ortsbeiräte. Nach Grundlage der letzten Kommunalwahlen im Jahr 2014 stehen die jeweiligen Sitze der Grünen Liste-Fraktion und der FDP-Fraktion zu. Von diesem Vorschlagsrecht der Fraktionen wurde Gebrauch gemacht.

- 4 -

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
☐ sind vorhanden auf lvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
☐ sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 17.01.2019

Ergebnis/Beschluss:

Frau Dana Körner ist aus persönlichen Gründen (Wegzug aus Erlangen) auf eigenen Wunsch aus dem Ortsbeirat Dechsendorf ausgeschieden. Die ursprünglich bestellten Ersatzmitglieder stehen aus persönlichen Gründen nicht als Nachfolger im Ortsbeirat zur Verfügung.

Die Grüne Liste-Fraktion hat somit Herrn Stefan Stirnweiß, Waldseestraße 28, als neues Mitglied des Ortsbeirates Dechsendorf ab 01. Januar 2019 benannt. Herr Stirnweiß steht für das Amt des Ortsbeirates zur Verfügung und hat dies bereits schriftlich erklärt.

Herr Heinz Rühl hat erklärt, dass er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage ist seine Tätigkeit im Ortsbeirat Kosbach auszuüben und er aus dem Ortsbeirat ausscheiden muss. Die ursprünglich bestellen Ersatzmitglieder stehen nicht als Nachfolger im Ortsbeirat zur Verfügung. Die FDP-Fraktion hat somit Herrn Prof. Dr. Holger Schulze, Im Karpfengrund 1, als neues Mitglied des Ortsbeirates Kosbach ab 01. Januar 2019 benannt. Herr Prof. Dr. Schulze steht für das Amt des Ortsbeirates zur Verfügung und hat dies bereits schriftlich erklärt.

mit 48 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Winkler
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

-5-

Behringer Stephan

Von: Schenkl Mathias
Gesendet: Montag, 21. Januar 2019 13:48
An: Behringer Stephan
Cc: Weber Josef; Hörnig Debora; Pfeil Andreas
Betreff: NS 3. Sitzung OBR Kosbach 2018

Sehr geehrter Herr Behringer,

Sie hatte die o.g. NS m.d.B. um schriftliche Stellungnahme übermittelt.

Bei TOP 2, 3. Spiegelstrich, wird eine Beschädigung der Häuslinger Straße durch Baumaßnahmen 411 und 412 angesprochen und die Frage, ob der Verursacher dies behebe und in welchem Umfang die Straße saniert würde.

Amt 63 ist eine Beschädigung durch private Bauherren nicht bekannt. Dies steht nach unserer Ansicht auch nicht zu vermuten. Eher wohl durch die Erschließungsmaßnahmen selbst.

Freundliche Grüße

Mathias Schenkl
-Amtsleitung-

Stadt Erlangen
Bauaufsichtsamt
Gebbertstraße 1
91052 Erlangen

Tel.: 09131/86-1001
Fax: 09131/86-1011
e-Mail: mathias.schenkl@stadt.erlangen.de
Post: Postfach 3160, 91051 Erlangen
Büro: Zimmer 216, Gebbertstraße 1

-6-

Behringer Stephan

Von: Heuer Carsten
Gesendet: Montag, 14. Januar 2019 16:56
An: Behringer Stephan
Cc: Gensler Lena; Neidenbach Yvonne; Simon Margit
Betreff: WG: Niederschrift der 3. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach 2018
Anlagen: SERDR2002219011113150.pdf

Hallo Behringer,

aus Sicht der Stadtplanung melde ich Fehlanzeige. Eine Stellungnahme der Abt. 611 ist hierzu nicht angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen
Carsten Heuer

STADT ERLANGEN

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung
Abteilungsleiter Stadtplanung

Carsten Heuer
Dipl.-Ing., Stadtplaner

Fon +49 (0) 9131 86 1335
Fax +49 (0) 9131 86 1304
Email carsten.heuer@stadt.erlangen.de
Post 91051 Erlangen
Büro Zimmer 329, Gebbertstraße 1
GZ VI/61/HC014
Web www.erlangen.de/stadtplanung

Bitte beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Kommunikation
mit der Stadt Erlangen unter www.erlangen.de/kommunikation

Von: Gensler Lena
Gesendet: Freitag, 11. Januar 2019 13:27
An: Heuer Carsten; Korda Christian
Betreff: Niederschrift der 3. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach 2018

Liebe Kollegen,

anbei die Niederschrift der 3. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach aus dem Jahr 2018 für 611 und 613 zur Kenntnis.
Da Herr Lohse keinen Arbeitsauftrag für Amt 61 erkannt hat, haben wir bei Herrn Behringer nochmals nachgefragt,
für was eine Stellungnahme erwartet wird. Folgende Antwort haben wir erhalten:

„TOP 2: Hier geht es um die Beschädigungen in der Häuslinger Straße, die durch die Baumaßnahmen 411 und 412
entstanden sind. Hier ist nicht klar durch wen eine Bestandaufnahme erfolgt ist und wer zuständig ist die Schäden
gegenüber der Baufirma geltend zu machen. Wenn 61 nicht zuständig ist, dann bitte Fehlanzeige schicken.“

611 m. d. B. um Abgabe einer Stellungnahme oder Fehlanzeige-Meldung an 13-2 bis zum 08.02.2019.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Lena Gensler

- 7 -

Behringer Stephan

Von: Frenz Ute
Gesendet: Dienstag, 4. Dezember 2018 11:31
An: Behringer Stephan
Betreff: Stellungnahme Ortsbeirat Kosbach 2. Sitzung vom 23.10.2018

Hallo Herr Behringer,

hier die Stellungnahme aus oben genannter Sitzung zu TOP 3:

Die Sichtachse an der Kreuzung Haundorfer Straße/ Adenauer-Ring wird vom EB773 voraussichtlich in der KW49 frei geschnitten.

Bis auf weiteres wird 773 2x/ Jahr besagte Ecke freihalten.

Bitte entschuldigen Sie die verspätete Rückmeldung, die Niederschrift kam erst vor ein paar Tagen bei uns an.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Ute Frenz

STADT ERLANGEN
Eigenbetrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft
und Straßenreinigung
-Geschäftszimmer-
Stintzingstr. 46
91052 Erlangen

Fon +49 (0)9131 86-2012
Fax +49 (0)9131 86-2011
E-Mail ute.frenz@stadt.erlangen.de
Post Stintzingstr. 46 - 91052 Erlangen
Web <http://www.erlangen.de>

Stadt Erlangen

Erlangen, 27.11.2018

Referat: OBM
Amt: 13-2

Niederschrift

Besprechung am: 27. November 2018 Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Gasthaus Schreyer, Ende: 21:00 Uhr
Haundorfer Straße 24

Thema: 3. Sitzung des Ortsbeirates Kosbach 2018

Anwesende

Ortsbeirat Kosbach:

Herr Dengler
Herr Oberle
Frau Rettelbach
Herr Schöller
Herr Schreyer
Frau Wein

Stadträte:

Herr Dr. Dees
Frau Dr. Marenbach

Verwaltung:

Herr Behringer / 13

Bürger: 12

Presse: Hr. Schreiter / EN

Entschuldigt

Ortsbeirat Kosbach:

Herr Rühl

Stadträte:

Frau Aßmus
Herr Höppel
Herr Neidhardt
Herr Prof. Dr. Schulz-Wendtland

Verteiler

alle Referate, Ämter, Ortsbeiräte, Betreuungsstadträte, Fraktionen, Polizei

Ergebnis:

Herr Vorsitzender Schöller eröffnet die 3. Sitzung des Ortsbeirates im Jahr 2018. Herr Ortsbeirat Rühl ist entschuldigt. Es wird mitgeteilt, dass Hr. Rühl aus gesundheitlichen Gründen aus dem Ortsbeirat ausscheiden muss. Sein Nachfolger für die FDP wird Herr Prof. Dr. Schulze werden, der auch heute bereits als Gast anwesend ist. Die Betreuungsstadträte Herr Dr. Dees und Frau Dr. Marenbach sind ebenfalls anwesend. Herr Schreiter von den Erlanger Nachrichten und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger werden ebenfalls begrüßt.

Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen oder Ergänzungen sind nicht gewünscht. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht.

TOP 1: Aktueller Bericht Bebauungsplan 411: Häuslinger Wegäcker

Das Referat für Planen und Bauen informiert, dass die Straßenbauarbeiten zur Resterschließung des 3. Bauabschnittes im Bebauungsplan 411, Häuslinger Wegäcker Mitte, in der Zeit vom 05. November 2018 bis voraussichtlich Mitte Dezember 2018 durchgeführt werden.

Während der Bauzeit werden die Zugänge zu den anliegenden Grundstücken weitestgehend aufrechterhalten, es ist jedoch mit Behinderungen zu rechnen. Die entsprechenden Pläne zur Resterschließung und zum geplanten Wegeausbau werden gezeigt.

Der Ortsbeirat nimmt diese Informationen zur Kenntnis und hofft auf eine reibungslose Durchführung.

TOP 2: Sachstandsberichte zu offenen Punkten aus den letzten Sitzungen des Ortsbeirates

- Zum Thema Rad- und Fußwegeverbindung zwischen den Ortsteilen Kosbach, Häusling und Steudach wird auf die Stellungnahme des Tiefbauamtes vom 30. Oktober 2018 von Herrn Pfeil verwiesen. Der Ortsbeirat betrachtet den Vorschlag (Materialkostenzuschuss) nicht als geeignete Lösung. Aus Sicht des Ortsbeirates ist dies für eine ausgewiesene „Fahrradkommune“ wie die Stadt Erlangen nicht akzeptabel. Der Ortsbeirat nimmt hier die Politik und den Erlanger Stadtrat in die Pflicht eine bessere Lösung zu finden. Herr Vorsitzender Schöller kündigt an, dass der Ortsbeirat entsprechende Gespräche mit den Fraktionen, die im Erlanger Stadtrat vertreten sind, zu führen.
- Der Ortsbeirat weist erneut auf die Kreuzung Adenauerring / Häuslinger Straße hin. Hier ist die Sicht bzw. Einsicht so schlecht, dass sich bereits drei schwere Unfälle ereignet haben. Es ist dem Ortsbeirat nicht verständlich, wieso es nicht möglich ist dieses kleine Stück öfter zu mähen. Nach Stellungnahme des Tiefbauamtes wird dort aus Personalgründen nur zweimal jährlich gemäht. Dies ist nicht ausreichend und gefährdet die Verkehrssicherheit an dieser Stelle. Notfalls muss die Stadt Erlangen die Mäharbeiten fremd vergeben, wenn eigenes Personal dafür nicht zur Verfügung steht. Es geht hier lediglich um ein paar wenige Meter, die die Sicht behindern. Frau StR Dr. Marenbach äußert ebenfalls Unverständnis für die Stellungnahme des Tiefbauamtes und will selbst nachfragen. Der Ortsbeirat **beantragt** weiterhin, dass an dieser Stelle öfter als zweimal jährlich gemäht wird und macht deutlich, dass er weiterhin an diesem Thema dranbleiben wird.
- Der Ortsbeirat weist auf erhebliche Beschädigungen in der Häuslinger Straße hin, die durch die Baumaßnahmen 411 und 412 entstanden sind. Hier haben die Baufahrzeuge die Straße beschädigt. Wird die Straße vom Verursacher wieder in Stand gesetzt? Gab es hier eine Bestandsaufnahme durch die Stadt Erlangen? Der Ortsbeirat möchte informiert werden, ob und in welchem Umfang die Häuslinger Straße saniert wird.
- Frau Ortsbeirätin Wein berichtet, dass von Steudach nach Frauenaarach auf der rechten Seite vor der Brücke (durch den Klosterwald) die Straße ebenfalls stark beschädigt ist und saniert werden muss. Für genauere Auskünfte steht Frau Wein gerne zur Verfügung.

- Es wird darauf hingewiesen, dass Wildblumen und Pflanzen erst nach der Blütezeit geschnitten bzw. gemäht werden sollen. Dies ist auch aus Sicht des Bienenschutzes empfehlenswert und notwendig.
- Eine Recherche hat ergeben, dass in den Ortsteilen Kosbach / Häusling / Steudach mit herkömmlicher Breitbandtechnik so hohe Bandbreiten verfügbar sind, dass förderrechtlich nicht mehr von „weißen Flecken“ auszugehen ist. Für den Glasfaserausbau bedeutet dies, dass nach den derzeit geltenden Förderprogrammen keine Zuschüsse beantragt werden können. Es liegt also an den Telekommunikationsanbietern ob und in welcher Form schnelleres Internet (Breitbandausbau) zur Verfügung gestellt wird. Es wird empfohlen sich direkt an die Anbieter zu wenden und dort nachzufragen. Von Seiten der Stadt Erlangen gibt es eine Kooperation mit den Erlanger Stadtwerken und M-Net.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

- Ohne gesonderte Wortmeldung

TOP 4: Mitteilungen zur Kenntnis:

- Für das 500 Euro Budget für den Ortsbeirat Kosbach, Häusling, Steudach im Jahr 2018 schlägt der Ortsbeirat die Unterstützung von verschiedenen Einrichtungen vor. Es sollen u.a. die Jugendclubs Kosbach und Steudach unterstützt werden. Der OBR-Vorsitzende Hr. Schöller wird zum Budgetverantwortlichen bestimmt.

TOP 5: Anfragen/Sonstiges:

- OBR-Vorsitzender Hr. Schöller berichtet, dass der Waldkindergarten für die Verkehrssicherung des Weges vom Bauwagen zum Zelt sorgen soll bzw. muss. Hier ist wohl der Staatsforst auf die Verantwortlichen des Waldkindergartens zugekommen. Leider sind keine Details bekannt, da Herr Schöller erst kurz vor der Sitzung darauf hingewiesen wurde. Frau OBR Rettelbach wird hier mit den Verantwortlichen des Waldkindergartens Kontakt aufnehmen und versuchen zu vermitteln. Es sollte auch das städtische Jugendamt mit einbezogen werden.
- Der Außenbereich der Kapelle Steudach wurde in der Vergangenheit von der Stadt Erlangen gepflegt. Mittlerweile sind die Dachrinne und die Abläufe mit Baumnadeln und Laub einer Kiefer verstopft. Hier ist dringend eine Reinigung erforderlich. Es wird berichtet, dass es sogar einen Hausmeister für die Kapelle geben soll. Es gibt darüber hinaus Probleme mit den Mülleimern. Hier soll eine Kontaktaufnahme mit Frau Totzauer / EB 77 erfolgen. Es soll geklärt werden, wer für die Leerung bzw. Aufstellung eines Mülleimers an der Kapelle zuständig ist.

gez.
Sven-Wulf Schöller
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.
Stephan Behringer
Protokollführer